

# Qmail: Qmail: Flußdiagramm

Ein großer Vorteil von Qmail ist, daß es in viele Programmteile zerlegt ist. Als Administrator steht man nur manchmal wie ein Ochse vorm Berg und weiß nicht, welches Programm nun für was zuständig ist.

Daher will ich an dieser Stelle mal etwas zur Aufklärung beitragen.

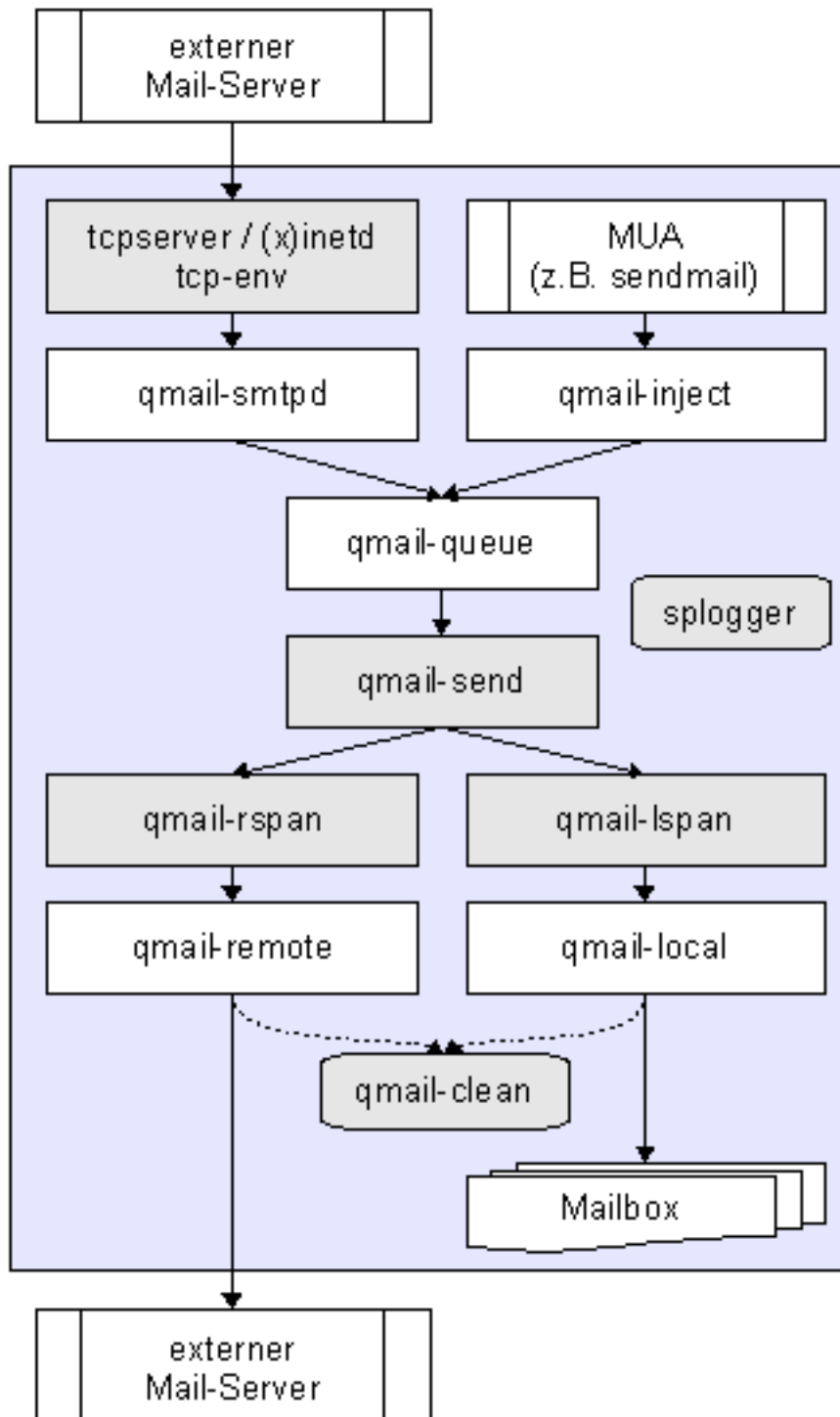
Kurze Erklärung der Diagramme:

- Alles im blauen Feld findet auf dem einen Server statt.
- Die grau hinterlegten Programme liegen als Daemon (Server-Software) dauerhaft im Speicher und werden von `qmail-start` initialisiert.
- Alle Programmteile die in der Plesk-Version dazu kommen sind von SWsoft selber geschrieben bzw. bauen auf vorhandenen Patches auf und sind an Plesk angepaßt.
- Das Programm `relaylock` muß nicht zwangsweise vorhanden sein. Es wird für SMTP-after-POP gebraucht. Wird dies grundsätzlich auf dem Server nicht erlaubt, kann es aus der Befehlskette im `(x)inetd` entfernt werden.
- Das Logfile-Programm `splogger` ist nur der Vollständigkeit halber eingetragen. Letztendlich protokollieren alle Programmteile ihre Arbeit darüber.

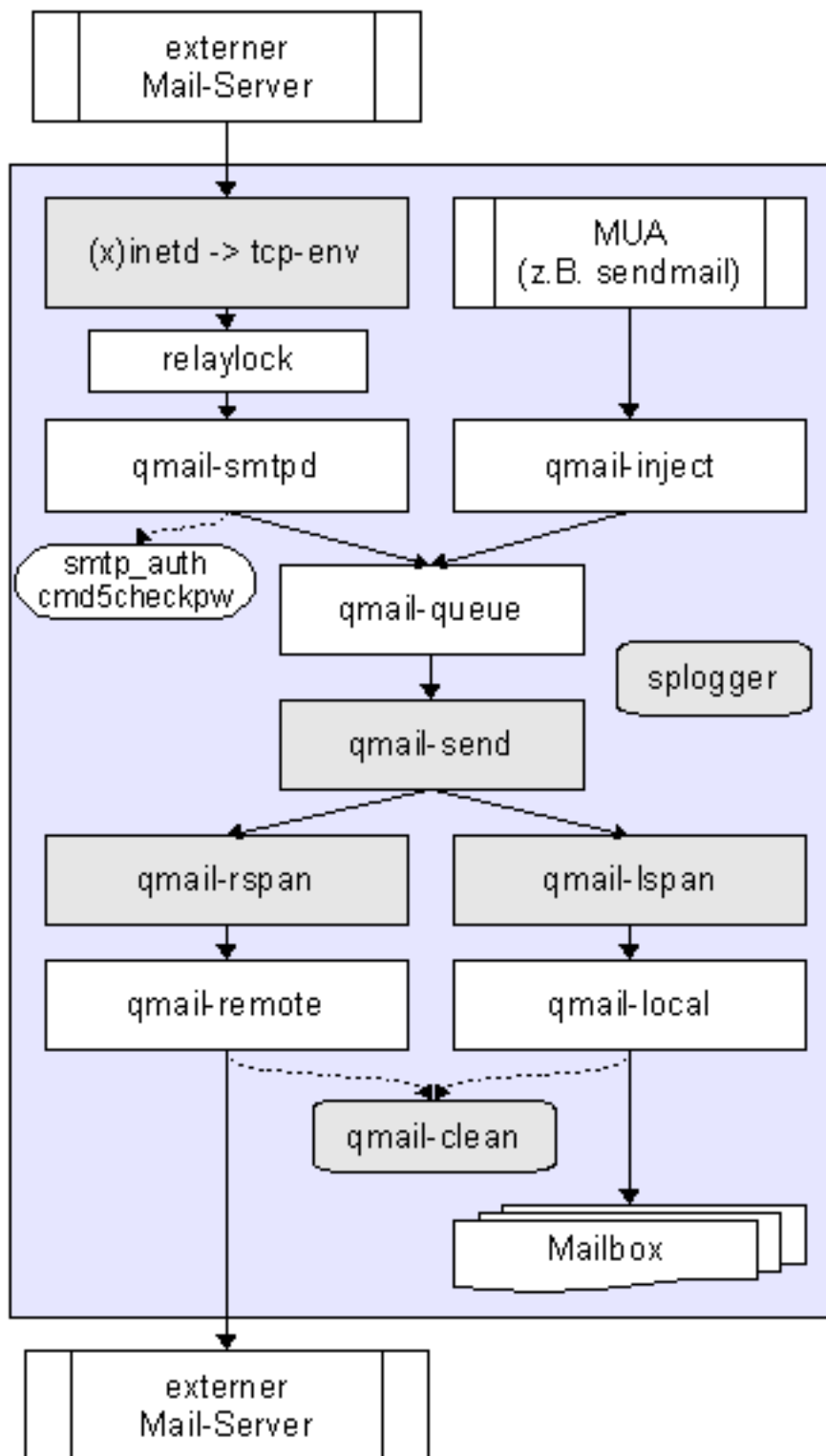
Flussdiagramm von Qmail

Grundaufbau in der Ursprungsfassung  
mit den Erweiterungen von Plesk

# Qmail: Qmail: Flußdiagramm



# Qmail: Qmail: Flußdiagramm



Eindeutige ID: #1242

*huschi*  
2007-07-17 09:54